

# Klassenlehrer absetzen, ist das möglich?


Beitrag von „Elternschreck“ vom 26. April 2015 20:19

## [Zitat von Scooby](#)

Aber wieso tut ihr so, als würde es die Lehrkräfte nicht geben, wo ein kollektives Aufatmen durch die ganze Schule geht, wenn der/diejenige endlich in den Ruhestand geht oder versetzt wird?

Ich denke, es geht hier weniger darum, zu verdrängen, dass es durchaus einzelne Kollegen geben kann, die für die Schulen nicht so richtig tragbar sind, sondern um die Art und Weise, wie mit ihnen umgegangen wird. So, wie der TE sich es vorstellt, kann es einfach nicht sein.

Ich sehe es auch nicht so, dass die *kollektiven Aufatmer* nun immer auf der sachbezogenen und moralisch richtigen Seite sind. Oft sind sie selbst dafür die Ursache, wenn ein Kollege psychisch zusammenbricht. Ich erwähne das nur deshalb, weil gerade Lehrer, obwohl sie damit besonders gut ausgestattet sein müssten, sehr oft nicht mit übermäßiger Empathie gesegnet sind. Und das hängt auch mit von der jeweiligen Schulleitung zusammen.

In einer Teilabordnung für ein Jahr durfte ich an zwei Tagen in der Woche in einer anderen Schule ein Kollegium erleben, das zum größten Teil aus dümmlichen Taschenträgern, Speichelleckern und Spitzeln des Schulleiters bestand. Da wurden etliche (fähige) Kollegen, die es gewagt hatten, ab und zu zu widersprechen, herausgemobbt oder haben sich eine andere Schule gesucht. Bei Neueinstellungen hat der Schulleiter sich seinen Untertanenkreis über einige Jahre geschaffen.  Image not found or type unknown